Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 94. Dienstag den 8. August 1837.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachungen.

1) Am 25. Juli d. J. um 9 Uhr Abends sind von den Steuer-Beamten in der Nähe der Schoneflieth er Emsbrücke bei Greven

1 Centner 8 Pfund baumwollene Waaren

in Beschlag genommen.

Die unbekannten Eigenthümer werden aufgefordert, ihre Ansprüche an vorbenannte Waare innerhalb vier Wochen vor dem Haupt-Steuer-Amte zu Münster nachzuweisen, widrigenfalls die Einschwärzung als erwiesen angenommen und die Confiskation vollzogen wird.

Münster den 3. August 1837.

Der geheime Ober-Finanz-Rath und Provinzial-Steuer-Direktor.

Krüger.

---

2) Mit höherer Genehmigung wird die bisher in die Adventzeit fallende 3tägige Nicolai Kirmeß zu Ahlen hiermit auf den ersten Sonntag im Mai und Oktober verlegt, und am darauf folgenden Tage der sonst am 4. Mai und 6. October fällige

Viehmarkt abgehalten. Eine dritte Kirmeß findet am ersten Sonntage nach Martini statt.

Beckum den 26. Juli 1837. Der Königliche Landrath.

Sicherheits-Polizei.

Steckbrief.

3) Der unten signalisirte in Untersuchung stehende Th. Kipp aus Dingden ist in der Nacht vom 1. auf den 2. d. Mon. aus dem hiesigen Arrestlokale entwichen, und hat bei seiner Flucht

a) einen blauen Frackrock, b) einen dito Oberrock, c) ein Paar Stiefel, d) mehrere Westen und e) mehrere Hemde,

welche in einem Zimmer des Rathhauses deponirt waren, entwendet.

Sämmtliche Militair- und Civil-Behörden werden hierdurch dienstergebenst ersucht, auf dieses gefährliche Subjekt, welches bereits wegen gemeinen Diebstahl und Straßenraub bestraft worden ist, strenge vigiliren und im Betretungsfalle entweder an den Unterzeichneten oder an das Königliche Land- und Stadt-Gericht zu Bocholt abliefern zu lassen.

Rhede den 3. August 1837. Der Bürgermeister, Held.

Signalement.

Namen, Theodor Kipp; Geburtsort, Dingden; Alter, 23 Jahr; Größe, 5 Fuß 9 Zoll; hat braune Haare, niedrige Stirn, blaue Augen, große Nase, ordinairen Mund, gute Zähne, braunen Bart, rundes Kinn, längliches Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, schlanke Statur.

Besondere Zeichen: Brandnarben auf der rechten Wange; und ist wahrscheinlich mit den entwendeten Kleidungsstücken bekleidet.

Diebstahl.

4) Dem Bleicher Bernard Heinrich Brocks zu Laer sind, seiner Anzeige gemäß, am 16. d. Mon. Vormittags zwischen 7 und 8 Uhr folgende Gegenstände von der Bleiche entwendet:

a. Zwei Stücke Leinengarn, halb gebleicht;
b. Ein End 4/4 breite Leinewand von 7 bis 8 Ellen lang und weiß gebleicht;
c. Ein End 4/4 breite Leinewand, ebenfalls von 7 bis 8 Ellen, u. beinahe weiß.

Wir bringen diesen Diebstahl zur allgemeinen Kunde, mit der Aufforderung,

jede zur Entdeckung des Thäters, oder der gestohlenen Gegenstände dienende Nachricht unverzüglich an uns gelangen zu lassen.

Horstmar den 28. Juli 1837.

Königliches Land = und Stadt = Gericht.

Baltzer. v. Sieghardt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

5) Am Freitage den 11. August curr. Vormittags 10 Uhr sollen in dem hiesigen Pfandhause verschiedene Stücke Tuch und noch manche andere Waaren öffentlich und meistbietend, jedoch gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden. Kauflustige wollen sich daselbst zur bestimmten Zeit einfinden.

Ibbenbüren den 3. August 1837.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Homann. Cramer.

Edictal-Ladung.

6) Da über das Vermögen der verstorbenen Eheleute Johann Hermann Löchte und Anna Maria geborne Schröder zu Püsselbüren, Kirchspiels Ibbenbüren, auf den Antrag der Erben der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche an dieselben Forderung haben, hierdurch aufgefordert, in dem auf

den 29. September curr. Vormittags 10 Uhr

vor dem Herrn Assessor Naber an hiesiger Gerichtsstelle angesetzten Termin ihre Ansprüche gebührend anzumelden und nachzuweisen, unter der Warnung, daß die nicht erscheinenden Gläubiger aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Ibbenbüren den 17. Juni 1837.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Homann. Cramer.

Subhastations-Patente.

Land = und Stadt-Gericht zu Ahaus.

7) Der den Erben Vicarii Hecking gehörende, noch unverkaufte Theil des Harbers Kotten, bestehend aus einem Wohnhause, einem Schoppen, einem Bienenhäus-

chen, 136 □ Ruthen Garten, 39 1/2 Scheffel Acker- und Markengrund, 10 Scheff. Saat Buschgrund und dem Rechte, in der Grube im Wessumer Esche Kalk zu brechen, abgeschätzt zu 1156 Rthlr. 20 Sgr., mit dem fernern Markenrechte in der Averescher Mark, zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll in Termino

Mittwoch den 11. October curr. Vormittags 9 Uhr

an Ort und Stelle subhastirt werden.

Ahaus den 13. Juni 1837.

Land- und Stadt-Gericht zu Münster.

8) Das im Dorfe Albersloh sub Nro. cat. 76 belegene, dem Schneider Hundsteger zugehörige Wohnhaus nebst dem neben demselben liegenden kleinen Garten, zusammen abgeschätzt zu 397 Rthlr. 29 Sgr. 7 Pfenn., soll

am 14. October curr. Nachmittags 4 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe und Vorwarden, so wie der neueste Hypothekenschein sind in hiesiger Registratur zur Einsicht offen.

Land- und Stadt-Gericht zu Recklinghausen.

9) Folgende den Erben Justiz-Commissars Jeibmann zugehörige Grundstücke, nämlich:

1. Flur 18. Nro. 241. Gartenplatz auf dem Bernschott von 55 Ruthen 48 Fuß, geschätzt zu 55 Rthlr.,
2. Flur 18. Nro. 1133 Gartenplatz auf dem alten Garten vor dem Lohthor von 155 Ruthen 53 Fuß, geschätzt zu 180 Rthlr.,
3. Flur 18. Nro. 65. Acker auf dem Erlkamp von 169 Ruthen, abgeschätzt zu 80 Rthlr.,
4. Flur 18. Nro. 88. Acker daselbst von 1 Morgen 78 Ruthen 40 Fuß, geschätzt zu 125 Rthlr.,
5. Flur 19. Nro. 359. Acker auf dem Kuniberge von 1 Morgen 17 Ruthen 50 Fuß, geschätzt zu 100 Rthlr.,
6. Flur 19. Nro. 200. Acker am krummen Wege von 5 Morgen 160 Ruthen 9 Fuß, geschätzt zu 270 Rthlr.,
7. Flur 19. Nro. 210. Acker daselbst von 2 Morgen 30 Ruthen 95 Fuß, geschätzt zu 100 Rthlr.,
8. Flur 19. Nro. 219. Acker daselbst von 169 Ruthen 12 Fuß, abgeschätzt zu 50 Rthlr.,
9. Flur 12. Nro. 561. Acker am Karwege oder Bockstriep von 7 Morgen 6 Ruthen 3 Fuß, geschätzt zu 285 Rthlr.,
10. Flur 19. Nro. 164. Schlagholz im Hinsberge von 3 Morgen 16 Ruthen, geschätzt zu 90 Rthlr.,

11. die Berechtigung zu 1/4 an der Nonnenwiese auf dem Saatbruch Flur 22. Nro. 281. von 6 Morgen 35 Ruthen 87 Fuß, geschätzt zu 60 Rtlr.,

sollen theilungshalber

am 12. October curr. Vormittags 10 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe, Vorwarden und Hypothekenschein der Grundstücke sub 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 sind in der Registratur einzusehen.

In Ansehung der Grundstücke sub 1, 3 und 11 werden alle unbekannte Realprätendenten aufgefordert, sich bei Vermeidung der Präclusion in dem Bietungs-Termine zu melden.

Land- und Stadt-Gericht zu Dorsten.

10) Die zum Nachlasse der verstorbenen Eheleute Markenschreiber Funcke in Horst gehörige, in der Bürgermeisterei und Gemeinde Buer belegene sogenannte Ecker-Wiese Flur XII. Nro. 227 und 235, abgeschätzt zu 982 Thlr., soll zufolge der nebst Grundakten und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe

am 15 September curr. Nachmittags 2 Uhr

an Ort und Stelle subhastirt werden.

Unbekannte Real-Prätendenten haben sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens im anstehenden Termine mit ihren Ansprüchen zu melden.

Land- und Stadt-Gericht zu Dorsten.

11) Das in der Gecks-Heide, in der Bauerschaft Scholven, Nro. 44. Flur XV. belegene, 1 1/2 Morgen große und zu 45 Rthlr. taxirte Parzel Ackerlandes soll zufolge der nebst Grundakten zu der Registratur einzusehenden Taxe

in Termino den 16. October 1837

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannte Real-Prätendenten werden aufgefordert, sich spätestens in diesem Termine bei Vermeidung der Präklusion zu melden.

Land- und Stadt-Gericht zu Bocholt.

12) Die dem Ackersmann Johann Bernard Hoffmann in der Bauerschaft Berg Kirchspiels Dingden gehörigen, daselbst belegenen Grundstücke, als:

1. das halbe abgetheilte Gut Langenbrinck sub No. cat. 15, darunter einige ursprünglich zum wüsten Gut Ruhhoff gehörigen Grundstücke,
2. die ungetheilte Hälfte der Schennenwiese, im Ganzen nach Section I. No. 106a des Flurbuches 2 Morgen 20 R. 65 Fuß groß,
3. das Ackerstück auf dem Paß, nach Section N. Nro. 173 groß 101 Ruthen 1 Fuß,
4. Ackerstück auf dem Paß, nach Section N. Nro. 226 groß 146 R. 36 Fuß,

taxirt zufolge nebst Hypothekenscheinen resp. Grundakten und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe ad 1 nach Abzug der Lasten zu 1505 Rtl. 13 Sgr. 9 Pfenn.; ad 2 halb zu 240 Rthlr.; ad 3 zu 50 Rthlr. und ad 4 zu 43 Rthlr., sollen in Termino

den 13. November curr. Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Unbekannte Realprätendenten der Grundstücke sub 3 et 4 werden aufgeboten, bei Vermeidung der Präclusion sich spätestens im Termine zu melden.

Vermischte Nachrichten.

13) Das 1½ Stunden von Soest, 3 Stunden von Lippstadt, 4 Stunden von Arnsberg und 1½ St. von der von Soest nach Paderborn führenden Chaussee gel. Eckardsche Landgut zu Ellinghausen, bestehend aus Wohnhaus, Brennerei- u. Oeconomie-Gebäuden, circa 8 Morgen Obst- und Gemüse-Gärten, 46 Morgen Wiesen, 72 Morgen Weiden, 36 Morgen Hoch- und Niederwald, 303 Morgen Ackerländer, bedeutende Hude- und Waldberechtigungen, eine dicht am Gute belegene, neu massiv erbauete Windmühle mit zwei Mahlgängen und einer Graupenmühle, soll am

12. September d. J. des Vormittags um 10 Uhr

an Ort und Stelle im Ganzen oder in drei nach einem geregelten Plane entworfenen Abtheilungen zum freiwilligen öffentlichen Verkaufe ausgesetzt werden. Die nähere Beschreibung des Gutes, wie die vortheilhaften Bedingungen, liegen auf dem Gute zur Einsicht offen.

14) Der auf den 8. d. Mon. Nachmittags 3 Uhr anstehende Termin des Verkaufs des dahier vor dem Hörsterthore, am Wege nach der Enking-Mühle belegenen Kamps wird wegen eingetretener Verhinderung auf Donnerstag den 10. August d. J. Nachmittags 3 Uhr verlegt.

Münster den 5. August 1837. G. B. Schepers, Notar.

15) Ein noch neues Forte-piano von 6 Octaven in halbflügel Form, steht billig zu verkaufen bei

Jos. Thüssing, Notar

Weitzen- und Gerste-Verkauf.

16) Am Dienstage den 8. August Nachmittags um 4 Uhr sollen an der Telgter Chaussee, diesseits des Wachthauses auf den Graels Grundstücken

40 Stücke mit Weitzen und
7 Stücke mit Gerste,

auf dem Halme meistbietend verkauft werden.

Münster den 2. August 1837. G. Meyer, Commissionair.

17) Auf dem Prinzipal-Markt stehen acht Zimmer mit oder ohne Meubeln nebst Keller und Bodenraum sofort zu vermiethen. Wo? sagt

Thiers, Commissionair, Hollenbeckerstraße No. 163.

Bücher-Anzeige.

18) Bei Antiquar J. J. Grünewald, Magdalenenstraße, sind vorräthig: Dictionaire franc-allemand et allemand-franc. par Schwan. 4 Hfzbde. 5 Thlr. — Biblia hebraica stud. et opera H. Opitii. Kilonii 1709. Ldbd. 4. 3 Thlr. — Novum testam. Graece et latine Th. Beza interprete. 1611. Pgtbd. 25 Sgr. — Novum test. graece et latine edid. Naebe 1831. Hfzbd. 1½ Thlr. London u. Paris. 1798—1806. 16 Bde. mit v, schw. u. ill. Kpf. 7 Thlr. — Titi Livii opera omnia. Biponti 13 Bde. 5½ Thlr. — Ejusd. opera Manh. 12 Ldbde. 4½ Thlr. — Ejusd. opera ed. stereot, 6 Bde. 1 Thlr. u. 1 Thlr. 12 Sgr. — Rousseau, oeuvres completes. Aux Deux-Ponts. 33 Thle. in 18 Frzbden. 7 Thlr. — P. Barre histoire générale d'Allemagne. Paris 1748. 11 Frzbde. 4. (Seltenes Werk. Aukt.-Preis 100—300 fl.) 10 Thlr. — Lord Byron, T. Schandy, Macperson, Shakespeare, W. Scott u. a. engl. Klass. zu billig. Preisen, in der Zwickauer u. Gothaer Ausg. u. eleg. gebunden.

19) Diejenigen, welche Forderungen an den Kronprinzen-Verein haben, wollen selbige spätestens bis den 15. d. bei mir einreichen.
Münster den 7. August 1837. J. W. Greven, Hutfabrikant.

Schützenfest zu Dülmen.

20) Am 13. und 14. August curr. wird das diesjährige Schützenfest an der Großenteichsmühle bei Dülmen gefeiert, wozu Freunde des geselligen Vergnügens einladet
der Vorstand.
Dülmen den 2. August 1837.

21) Heute Dienstag den 8. August ist bei günstiger Witterung große Harmonie-Musik vom Musik-Corps des 13. Infanterie-Regiments bei
J. Sandfort auf der Bleiche.

22) Aromatisches Kräuteröl zum Wachsthum und Verschönerung der Haare, selbst für ganz kahle Stellen, von den achtbarsten Aerzten u. Chemikern geprüft. Das Flacon kostet 15 Sgr. Zu Paderborn befindet sich die einzige Niederlage
bei L. D. Winkler.

23) Am 3. August ist bei Doors ein röthlich blau seidener Regenschirm mit plattirtem Stiehl und Buchsbaum-Griff stehen geblieben. Der Finder wolle ihn gegen ein angemessenes Trinkgeld in die Exped. des Merk. abliefern.

24) Es werden 2 Kappenmacher-Gesellen gesucht und können gleich Arbeit erhalten bei Frenzer aufm Alten-Fischmarkt No. 311.

25) Es sucht ein junger Mensch von 16 Jahren in einer Conditorei als Lehrling einzutreten. Das Nähere im Intell. Comt.

Geburts-Anzeige.

26) Heute wurde meine liebe Frau Clara Schlichter von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.
Darfeld den 2. August 1837. Strewe.

Todes-Anzeige.

27) Christlich ergeben in den Willen Gottes, nach langen Leiden fest auf eine bessere Zukunft vertrauend, starb am 28. Juli, frühzeitig mit den heil. Sterbe-Sakramenten gestärkt, an Altersschwäche meine innigst geliebte Ehefrau Theresia Pellengahr, im 72. Jahre ihres Alters und im 40. Jahre unserer glücklichen zufriedenen Ehe.

Indem ich diesen Trauerfall höchst betrübt mit meinen beiden trauernden Kindern und Schwiegerkindern, jedoch in der tröstenden Hoffnung eines glücklichen Wiedersehens am Throne Gottes, unsern Verwandten und Freunden schuldigst anzeige, bitte ich, ihrer im Gebete eingedenk zu seyn.

Beckum den 2. August 1837. Anton Pellengahr.

Marktpreise zu Münster, im August 1837, vom Preuß. Scheffel.

Datum	Weitzen			Roggen			Gerste			Buchweitzen			Hafer			Kartoffeln		
	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.
5.	1	18	9	1	5	—	1	4	—	1	2	—	—	20	—	—	16	—

Angekommene Fremde.

Nölcken: (im Münsterschen Hofe) v. Podbielsky, Oberst-Lieut. und Commandeur des 6ten Uhlanen-Regiments a. Paderborn. v. Harlessen, Major im 15ten Infanterie-Regiment a. Minden. Klewitz aus Duisburg, Blaß aus Elberfeld, Kaufl. Mad. Japing a. Osnabrück.

Gerbaulet: (im Könige von England) Frau Doktorin Gottwald aus Bielefeld. Ellerhorst, Advokat aus Delmenhorst. Schwechten u. Becker aus Berlin, Oppenheimer aus Frankfurt a/M. Kaufl.

Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Rensing, Gastwirth aus Rheine. Müller, Kapitain der 2ten Comp. des 15ten Infanterie-Reg. aus Minden. Mad. Tiemann, Mad. Schulte, Fräul. Schulte, Fräul. Besseling aus Rheine. von Palm, Port'epee-Fähnrich der 3ten Schützen-Abtheil. aus Wetzlar. Lieut. von Creutzinger, Adjutant von 2ten Bat. 15ten Inf. Reg. a. Minden.